Ergänzende Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 DSGVO zur Nutzung eines Schulinformationssystem

Sicherheit Ihrer Daten und der Ihrer Kinder: der Anbieter unseres Schulinformationssystems verarbeitet die schulischen Daten von Ihnen und Ihren Kindern ausschließlich auf deutschen Servern des Dienstleisters Exoscale. Jegliche Datenverarbeitung erfolgt sicher nach dem aktuellen Stand der Technik. Unsere Schule überprüft regelmäßig gemeinsam mit dem Anbieter des Schulinformationssystems die dafür notwendigen Maßnahmen und passt diese bei Bedarf an.	
Verantwortliche Stelle	Grund- und Werkrealschule Kißlegg
Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten	Sebastian Schmidt, Staatliches Schulamt Markdorf, Am Stadtgraben 25, 88677 Markdorf datenschutz@ssa-mak.kv.bwl.de
Erfasste personenbezogene Daten sowie deren Löschfristen	**Nutzerdaten** - die Löschung der Daten erfolgt nach dem Verlassen der Schule bzw. beim Widerruf der Einwilligung für einwilligungsbedürftige Daten (siehe Rechtsgrundlagen); ansonsten spätestens bei Beendigung der Geschäftsbeziehung zwischen der Schule und dem Anbieter: Lehrpersonal, Schulleitung, Vertreter*innen von Trägerorganisationen, Eltern- bzw. ggf. Schüler-Nutzer*innen, sonstiges Personal: *Name, Geschlecht, Kontaktdaten (E-Mail, Telefonnummer), Interne Nutzer-ID, bevorzugte Übersetzungssprache, Notizen, Mitteilungen (Audio-, Video-, Bildaufnahmen oder sonstige Dateien)* Schüler*innen (Stammdaten): *Name, Geschlecht, Geburtsdatum, Wohnadresse, Notizen durch Personal/Eltern, Mitteilugen von Personal/Eltern (Audio-, Video-, Bildaufnahmen oder sonstige Dateien), Zuordnung zu Klasse, verbundene Eltern* Die IP-Adresse der nutzenden Personen wird nicht gespeichert, sondern lediglich während der Nutzung verarbeitet. Video- und Audiodateien im Rahmen von Videokonferenzen werden während der Nutzung direkt übertragen, ohne dass eine Zwischenspeicherung stattfindet und werden demnach nur währen der Videokonferenz verarbeitet. Sonstige verarbeitete, nicht direkt personenbezogene Daten: Nutzerrolle; Passwort; Zeitpunkt des letzten Logins; Mitgliedschaften in virtuellen Kursen/Räumen der Lernplattform jeweils mit Zeitpunkt des Beginns und der letzten Nutzung der Mitgliedschaft sowie Art der Zugriffsberechtigung; bearbeitete Lektionen, jeweils mit Zeitpunkt der Erstellung und der letzten Änderung; in der Lernplattform veröffentlichte Beiträge, Lektionen und Nachrichten (Audio-, Video-, Bildaufnahmen oder sonstige Dateien), ggf. inkl. Bearbeitungs- und Lesestatus, sowie Zeitpunkt der Erstellung und der letzten Änderung; individuelle Einstellungen und Konfigurationen; gerätespezifischer Token für Push-Nachrichten **Technische Daten** – die Löschung der technischen Daten erfolgt beim Dienstleister nach **90** Tagen: verwendetes Betriebssystem; Hostname des zugreifenden Rechners und Uhrzeit der Anfrage; Gerätemodell und Android/iOS Version
Zweck der Datenverarbeitung	Die Schulmanagement-App wird genutzt für folgende Dienste an unserer Schule: - Kommunikationsplattform (Chat/Messenger, Videokonferenzsystem, Krankmeldungen, Elternbriefe, …) - Arbeiten in virtuellen Klassenräumen (Lernen) - Organisation von Terminen (Kalender, Elternsprechtag, …) - Übersetzungsfunktion
Automatisierte Entscheidungsfindung	Es findet keine automatisierte Entscheidungsfindung statt (Profiling).
Empfänger	Lehrer*innen, Eltern und Schüler*innen der eigenen Schule. Weiteres Personal: Sekretariat, Schulsozialarbeit, Hort. Auftragsverarbeiter – in diesem Falle der Anbieter des Schulinformationssystems
Datenübermittlungen in Drittländer	Eine Datenübermittlung in Drittländer findet statt, wenn Sie die PUSH-Nachrichten in Ihrem Smartphone aktivieren. In diesem Fall wird die gerätespezifische ID an den Betriebssystemhersteller gesendet, um PUSH-Nachrichten der App anzuzeigen. Diese Funktion kann von Ihnen aktiviert und deaktiviert werden. Für diese

	Datenverarbeitung ist der Betriebssystemhersteller verantwortlich. Die Rechtsgrundlage ist die Einwilligung des Nutzers. Bei Verwendung der Übersetzungsfunktion werden Daten an Dienstleister (z.B. MS Azure) übermittelt. Hierbei kann eine Übermittlung in Drittstaaten nicht ausgeschlossen werden.
Rechtsgrundlage(n)	• §1 und §38 SchG BW in Verbindung mit § 4 LDSG sowie Art. 6 lit. e EU-DSGVO – Erziehungs- und Bildungsauftrag → gilt nur für Daten der Schüler*innen (außer deren priv. E-Mail-Adressen, siehe unten) • §§ 83, 84 Abs. 1 und 85 Abs. 1 Landesbeamtengesetz (LBG) i.V. mit §§ 4 ff LDSG → Lehrkräfte • Art. 6 lit. a EU-DSGVO – Einwilligung → Schüler-/innen: priv. E-Mail-Adressen/push-Benachrichtigungen/Videokonferenz → Eltern und sonst. am Schulleben teilnehmende Personen: alle Datenverarbeitungen
Betroffenenrechte	Als Betroffener stehen Ihnen die folgenden Rechte nach DSGVO zu: Auskunftsrecht: Art. 15 DSGVO Berichtigung: Art. 16 DSGVO Löschung: Art. 17 DSGVO Einschränkung der Verarbeitung: Art. 18 DSGVO Datenübertragbarkeit: Art. 20 DSGVO Widerspruchsrecht: Art. 21 DSGVO Beschwerde bei einer Datenschutzaufsicht: Art. 77 DSGVO